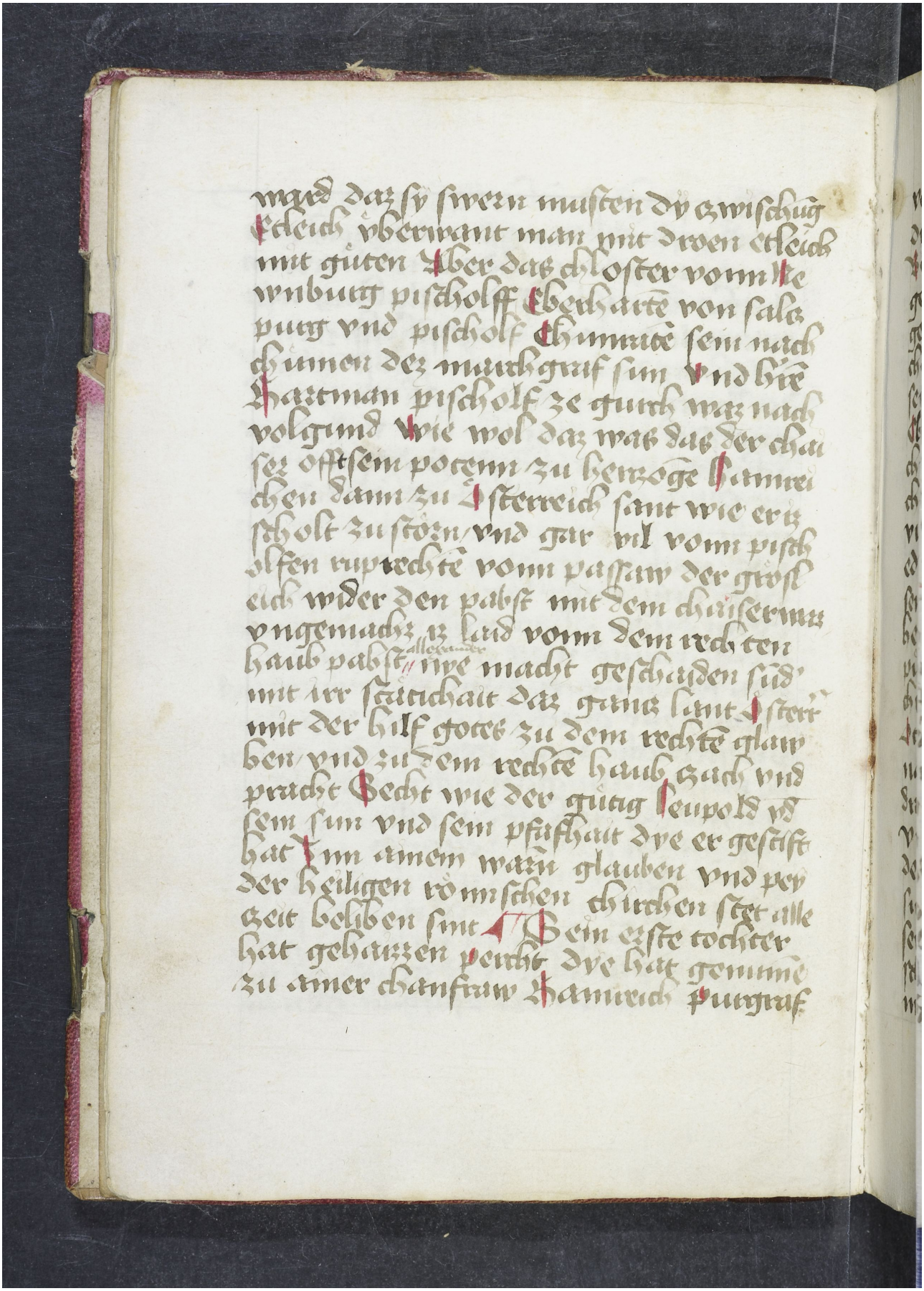
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=107
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



wged daz sy swern musten dy zwischuꝰ
ſteich vberwant man pnt drwen ctleich
mit gůten Aber daz chloster vom ſte
wnburꝰ pischolff Eberhart von salz
purꝰ vnd pischolf chunrat sein nach
chumen dez mutchgraf sun vnd hie
Hartman pischolf ze gurch mit nach
volgund Wie wol daz was daz der chai
ser offtsem potem zu herzoge ſunnre
chen dann zu Oſterreich sunt wie er z
scholt zu stön vnd gir vil vom pisch
olfen rup rechte vom pawsaw der grosl
ich wider den pabst mit dem chaiser nuꝰ
vngemacht z lend vom dem rechten
haub pabst alexander wie macht geschaiden sind
mit irr seltichait daz gruꝰ sunt Oſterr
mit der hilf gotes zu dem rechte glau
ben vnd zu dem rechte haub haich vnd
prucht Secht wie der gutag leupold ve
sem sun vnd sem pfuſchait dye er gestift
hat Im armen wann glauben vnd pey
der heiligen römischen chirchen stet alle
hat gehaizzen peichb dye hat genume
zu ainer chanfraw Hainrich purgraf